

Kampfstark und massenverbunden durch wirksame Parteigruppen

Von Horst Raeder,

Parteisekretär im VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau

Was bestimmt zum Jahreswechsel das politische Leben unseres Betriebes - des VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau? Verantwortungsbehaftet diskutieren im Dezember und Januar die Genossen in den Mitgliederversammlungen, wie die Ziele unseres Kampfprogramms für 1987 verwirklicht worden sind und welche Vorhaben es im kommenden Jahr anzuvizieren gilt. In der 5. Tagung des Zentralkomitees finden sich die politisch-ideologischen und ökonomischen Maßstäbe für das Handeln der Kommunisten aller Grundorganisationen, so auch unserer. Der Kurs der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik als Kern der ökonomischen Strategie mit dem Blick auf das Jahr 2000 wird fortgesetzt. Diese Politik entspricht zutiefst dem Interesse unserer Werktätigen. Gefragt ist von jedem Partei- und Arbeitskollektiv, dazu einen wachsenden Beitrag zu leisten.

Auch in unserem Werk wird bis zum letzten Tag des Jahres angestrengt in den Kollektiven gearbeitet. Den Automobilbauern muß niemand erklären, wie sehr auf ihre Erzeugnisse gewartet wird. Unbedingt den Plan zu erfüllen und die Verpflichtungen einzulösen, darum wird hartnäckig gerungen. Die nötige Entschlossenheit ist vorhanden, die Bedingungen sind kompliziert, abgerechnet wird am 31. Dezember. Die Genossen wie auch die Kollegen wissen: Ein alleseitig erfüllter Plan ist die günstigste Startposition für 1988, das uns noch größere Aufgaben bereithält.

Das neue Jahr - das heißt für die Zwickauer Automobilbauer vor allem, mindestens 144 600 PKW „Trabant“ zu produzieren, in einwandfreier Qualität und mit erhöhtem Gebrauchswert. Der Weg zum Ziel führt über den Einsatz von Schlüsseltechnologien, mit hohem Tempo und ökonomisch wirksam. Mit anspruchsvollen Verpflichtungen wird der sozialistische Wettbewerb weitergeführt, um durch hohe arbeitstägliche Leistungen alle Planaufgaben kontinuierlich, erzeugniskonkret und - was uns besonders am Herzen liegt - in bester Qualität zu erfüllen und zu überbieten.

Unerläßlich sind Weitsicht und Umsicht durch die Leiter in der Leitung und Planung des betrieblichen Reproduktionsprozesses. Und über alles, was sich der Betrieb dabei vornimmt, wird letztlich in den Arbeitskollektiven entschieden - in unseren eigenen und freilich auch in denen der Kooperationspartner. Dort also, wo die Kommunisten in den Parteigruppen organisiert sind.

Bei der weiteren Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED stehen wir vor Aufgaben, die Kampfesmut und Arbeitseifer, Initiative und Tatkraft verlangen. Aus der Februar-Rede Erich Honeckers vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen stammen diese Worte. Wer soll diese politi-

Ein erfüllter Plan ist die beste Startposition

Gefragt sind Kampfesmut und Arbeitseifer